

Siemens Engineering Summer Camp 2018

Spielgeräte aus dem 3D-Drucker

- **Siemens veranstaltet Sommer Workshop für 30 Mitarbeiterkinder**
- **Jugendliche erarbeiten mit Siemens-Software und 3D-Drucker eigene Modelle von Spielplatzgeräten**
- **Abwechslungsreiches Rahmenprogramm**

Ideen in die Realität umsetzen und ganz persönliche Produkte mit digitalen Technologien entwickeln: Beim diesjährigen „Siemens Engineering Summer Camp“ in Nürnberg vom 20. bis 24. August lernten 30 Teenager in nur fünf Tagen, wie sich ein Spielgerät ganz individuell mit der Siemens-Software Solid Edge und einem 3D-Drucker designen und herstellen lässt. Die Initiative von Siemens Industry Software Deutschland und der Siemens-Division Digital Factory richtete sich an Kinder von Siemens-Mitarbeitern aus dem Großraum Nürnberg und möchte die Jugendlichen für Digitalisierung und Automatisierung begeistern. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit unter anderem einer Exkursion in die digitale Siemens-Fabrik nach Amberg, einer Vorführung von Siemens eAircraft und einer 3D-gedruckten Flugdrohne sowie 3D-Workshops und Lösen von Aufgaben im virtuellen Raum (Virtual Reality) sorgte für spannende Ferientage.

Im Mittelpunkt des Siemens Engineering Summer Camps standen der kreative Prozess und die Umsetzung. Ziel war, ein individuelles Spielgerät zu entwickeln und im Model herzustellen. Die verwendete Software, das 3D-CAD-Werkzeug Solid Edge, hatten sich die 12 Mädchen und 18 Jungs schon vorab heruntergeladen und ausprobiert, so dass die Grundfunktionalitäten bereits bekannt waren. Jedes der fünf Teams musste sich dann für einen Entwurf entscheiden und diesen detailliert mit Gummibärchen, Marshmallows und Spaghetti ausarbeiten. Zudem konnte vorhandene 3D-Print und 3D-Scanntechnik der beiden Kooperationspartner 3YOURMIND und Shining 3D genutzt werden, um das Modell bzw. ein Detail des

Modells auszudrucken. Dabei stand den 16- bis 19-Jährigen ein Betreuer zur Seite, der bei der Umsetzung hilft. Am Freitag, dem Abschlussstag des Sommer Camps, sollte jedes Team seinen individuellen Entwurf vor den Eltern mit Beamer, Powerpoint, Moderationskoffer und Flipchart präsentieren. Das Gewinnerteam wurde dann per Abstimmung mit dem Smartphone ermittelt. Jedes Teammitglied erhielt als Preis einen 3D-Drucker, der vom Kooperationspartner Shining 3D zur Verfügung gestellt wurde. „Alle anderen Teilnehmer erhalten einen 3D-Druck-Gutschein sowie weitere Give-aways, so dass keiner leer ausgeht“, sagte Susann Kunz, die die Ferienaktivität organisiert und begleitet hat.

Im Rahmenprogramm lernten die Jugendlichen verschiedenen Zukunftsthemen wie die digitale Fabrik in Amberg, das elektrische Fliegen, Virtual Reality, 3D-Druck und 3D-Scan sowie diverse Engineering-Methoden kennen.

„In erster Linie soll das Sommer Camp Lust auf Digitalisierung machen“, so Kunz weiter. „Die Kinder lernen auf spielerische Weise auch Software und Technik kennen, die bei Siemens zum Einsatz kommt – und damit auch etwas über die Arbeit ihrer Eltern.“ Zugleich bereitete dieses erste Austesten und die Auseinandersetzung mit dem Thema Engineering auf die künftige Berufswahl vor. Das Summer Camp will dazu einen Beitrag leisten – „und motiviert sie so vielleicht für eine berufliche Zukunft in der Industrie“, sagte Kunz.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

www.siemens.de/presse

Weitere Informationen zum Thema Solid Edge unter

www.siemens.com/plm/community/solid-edge.de

Ansprechpartner für Journalisten

Bernhard.lott@siemens.com

Tel.: +49 174-1560693; E-Mail: bernhard.lott@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.